

Northern Dynasty Minerals Ltd. fordert Stärkung unabhängiger Experten zur Bewertung des Bristol Bay-Gutachtenentwurfs

02.07.2012 | [DGAP](#)

2. Juli 2012, Vancouver / Frankfurt - [Northern Dynasty Minerals Ltd.](#) (TSX: NDM; NYSE MKT: NAK; FWB: ND3) - ein Unternehmen der Hunter Dickinson Inc. Unternehmensgruppe - hat in einer Erklärung vom 26. Juni die US-Umweltschutzbehörde (U.S. Environmental Protection Agency - EPA) in ihrem Vorgehen im Zusammenhang mit der Bewertung des EPA-Gutachtenentwurf zum Wassereinzugsgebiet Bristol Bay erneut kritisiert. In der im Gutachten analysierten Region Bristol Bay befindet sich auch das von Northern Dynasty Minerals zusammen mit dem Rohstoffkonzern Anglo American geplante Pebble Project.

Nach der Veröffentlichung des Gutachtenentwurfs am 18. Mai 2012 hatte die US-Umweltschutzbehörde am 5. Juni die Berufung eines unabhängigen wissenschaftlichen Gutachtergremiums angekündigt, das den Gutachtenentwurf überprüfen wird. Zudem erstellte die Behörde einen Fragenkatalog, anhand dessen dieses Gremium den Entwurf beurteilen soll. Die Öffentlichkeit hatte die Möglichkeit, zu diesem Fragenkatalog bis zum 26. Juni 2012 öffentlich Stellung zu beziehen.

Northern Dynasty Minerals Ltd. kritisiert den Fragenkatalog in seiner Stellungnahme vom 26. Juni 2012 scharf. Dieser diene dazu, das Mandat der unabhängigen Gutachter zu beschneiden und ihr Urteil in eine vorgezeichnete Richtung zu lenken. Sowohl die Fragestellungen als auch der angesetzte zeitliche Rahmen mache eine vollständige Prüfung des Gutachtenentwurfs, seiner Methodologie und der zugrundeliegenden Annahmen unmöglich. Der Entwurf verbietet beispielsweise die Kommentierung bestimmter Annahmen des Reports. Diese Herangehensweise diene laut EPA dazu 'den Fokus der Gutachter auf spezifische Aspekte des Berichts zu lenken'.

Für Ronald Thiessen, CEO und President von Northern Dynasty Minerals, drängt sich deshalb erneut die Frage nach der Unabhängigkeit des Verfahrens auf: 'Während Offizielle des zuständigen EPA-Büros in Seattle regelmäßig behauptet haben, dass der Bristol Bay-Gutachtenentwurf nicht konkret auf das Pebble Project bezogen ist, wird jeder andere Leser des Reports oder der umfangreichen Berichterstattung in den Medien, die dieser generiert hat, feststellen, dass dies nicht der Wahrheit entspricht. Wir alle sollten uns darüber im Klaren sein - der vorliegende Bericht bemüht sich, ein Urteil über das Entwicklungspotential der bei weitem größten zusammenhängenden Kupfer-Gold-Molybdän-Lagerstätte Amerikas zu fällen, bevor überhaupt ein Erschließungsplan vorbereitet oder ein Genehmigungsantrag eingereicht wurde.'

Deshalb fordert Ronald Thiessen die Umweltschutzbehörde auf, das Mandat des 12-köpfigen Gutachtergremiums auszuweiten und den Zeitrahmen seiner Tätigkeit zu verlängern. Alternativ schlägt Thiessen vor, das grundsätzlich zweifelhafte Gutachtenvorhaben aufzugeben und den üblichen offiziellen Genehmigungsprozess abzuwarten. Denn Northern Dynasty hält den EPA-Gutachtenentwurf ohnedies für unzureichend, da er voreilig erstellt wurde, unvollständig ist, nicht mehr aktuelle sowie nicht anwendbare Informationen enthält und vorhandene Daten verzerrt, um zu Schlussfolgerungen zu kommen, die jeglicher wissenschaftlicher Grundlage entbehren. Im Rahmen eines Genehmigungsprozesses nach dem National Environmental Policy Act (NEPA) hingegen wird das Pebble Project durch die zuständigen einzel- und bundesstaatlichen Aufsichtsbehörden ohne politischen Druck und künstliche Deadlines beurteilt werden, 'wie jedes andere wichtige Rohstoffprojekt in diesem Land auch'.

In der englischen Originalmeldung des Unternehmens vom 28. Juni 2012 findet sich eine ausführliche Version der öffentlichen Stellungnahme, siehe <http://www.hdimining.com/s/NewsReleases.asp>.

Über das Pebble Project

Das Pebble Project ist eine Initiative der Pebble-Partnerschaft (Pebble Partnership). Ziel der Partnerschaft ist die verantwortungsbewusste Erschließung einer bedeutenden Kupfer-Gold-Molybdän-Lagerstätte im Südwesten des U.S.-Bundesstaats Alaska und deren Umwandlung in einen modernen und langlebigen Bergbaubetrieb.

Das Pebble-Vorkommen befindet sich 320 km südwestlich von Anchorage, Alaska, auf einer Höhe von 300m. Das Projekt umfasst die Lagerstätte Pebble sowie angrenzende Mineralkonzessionen auf einer

Gesamtfläche von rund 1.700 km². Die geographische Lage und die geologischen Gegebenheiten bieten besonders günstige Bedingungen für den Bergbau und die Entwicklung einer entsprechenden Infrastruktur.

Die Pebble Partnership wurde im Juli 2007 als 50/50-Partnerschaft zwischen jeweils einer 100 %-Tochter von Northern Dynasty Minerals Ltd. und Anglo American plc gegründet. Im Rahmen des Partnerschaftsvertrags hat Anglo American sich verpflichtet, einen Betrag von insgesamt 1,5 Mrd. US\$ für die Erschließung der Mineralvorkommen bereitzustellen. Von 2007 bis Ende 2011 haben Northern Dynasty und die Pebble Partnership etwa 500 Mio. US\$ in das Pebble Project investiert.

Über Northern Dynasty

Northern Dynasty Minerals Ltd. ist ein an der kanadischen Börse (TSX Venture Exchange: NDM), der New York Stock Exchange (NYSE MKT: NAK) und der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB: ND3) notiertes Unternehmen der Hunter Dickinson Gruppe (HDI-Gruppe). Die HDI-Gruppe zählt zu den größten privat geführten Rohstoffkonzernen Nordamerikas. Das diversifizierte, weltweit tätige Unternehmen mit Sitz im kanadischen Vancouver ist seit über 25 Jahren in der Rohstofferschließung tätig. Northern Dynasty ist eines von derzeit neun wachstumsträchtigen Rohstoffunternehmen im Portofolio der HDI-Gruppe.

Das Ziel der Northern Dynasty Minerals Ltd. ist die Exploration und Erschließung des reichhaltigen Pebble-Mineralvorkommens. Das Projekt wird in einer 50/50-Partnerschaft mit dem global agierenden Rohstoffkonzern Anglo American betrieben. Das Pebble-Vorkommen stellt eine der weltweit größten jemals entdeckten Minerallagerstätten dar.

Ronald W. Thiessen, President & CEO

Weitere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie auf der Website www.northerndynastyminerals.com bzw. über:

Robin Bennett
VP | Corp. Development
Hunter Dickinson Inc.
Tel: +1.604.684.6365
Fax: +1.604.684.8092
E-Mail: deutsch.info@hdimining.com
www.hdimining.com
www.hdimining.com/de

Medienkontakt Deutschland
Dariusch Manssuri, IR.on AG
Tel: +49.221.9140.975
E-Mail: hunterdickinson@ir-on.com

Zukunftsgerichtete Informationen und vorsorgliche Hinweise

Diese Pressemitteilung enthält gewisse Aussagen, die als 'zukunftsgerichtete Aussagen' gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf Explorationsbohrungen, Abbauaktivitäten und andere damit in Zusammenhang stehende Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem Marktpreise, mögliche umweltrelevante Ereignisse oder Haftungsansprüche im Zusammenhang mit der Exploration, Erschließung und Förderung, Erfolge bei Exploration und Förderung, die Kontinuität der Mineralisierung, Unsicherheiten in Bezug auf den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und Rechtsansprüche, Verzögerungen aufgrund mangelnder Kooperation Dritter, regierungspolitische Änderungen und deren Auswirkung auf die Exploration und Förderung von Rohstoffen, die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmittel und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Investoren werden darauf hingewiesen, dass solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen darstellen, und dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen erheblich von jenen unterscheiden können, die in den

zukunftsgerichteten Aussagen um Ausdruckgebracht wurden. Investoren, die nähere Informationen über Northern Dynasty Minerals wünschen, können den per Formular 40-F bei der United States Securities and Exchange Commission einzureichenden Jahresbericht des Unternehmens auf www.sec.gov sowie die Home Jurisdiction Filings auf www.sedar.com einsehen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung vom 28. Juni 2012 beachten.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/37230--Northern-Dynasty-Minerals-Ltd.-fordert-Staerkung-unabhaengiger-Experten-zur-Bewertung-des-Bristol-Bay-Gutacht>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).